

1407^a. Druckschrift des XVII Jh. in Fol.; 632 Seiten und 22 geschriebene Blätter. Codex Traditionum S. Galli (komplet, soweit erschienen); mit geschriebenem alphabet. Ortsregister auf 22 Bl.

1407^b. Papier 2° s. XIX; 87 Bl.

Supplementum cum notis ad Codicem Traditionum, auct. H. d. ab Arx. (Enthält Redditus, Census, Servitia mensae S. Gall. und Wörtererklärungen.)

1408. Papier 2° v. J. 1613; 722 Seiten und 15 Bl., mit einer vorgehefteten Miniatur auf Pergament in Folio.

P. Jodocus Metzler Chronicon S. Galli, Montis Angelorum, Vallis Thurae. Ordo abbatum monast. S. Magni in Füessen.

Kopie des P. Marianus Buzlin Conv. S. Galli v. J. 1613, mit Randnoten von Metzler's eigener Hand. Die S. Galler Chronik S. 1—722 reicht von Columban und Gallus bis a° 1633; die Engelberger, 7 Bl., bis a° 1613, und die von S. Johann, 6 Bl., bis zum Brand a° 1626. Der Füessener Abtskatalog füllt 2 Bl. aus. Metzler's Autographum liegt auf dem Stiftsarchiv, einige weitere Kopien ebendasselbst, von Metzler durchgesehn und verbessert.

Cod. 1408, früher nach S. Johann gehörig, dann 1807 in P. Conrad Scherrers Besitz, wurde 1845 von K. Greith der Bibliothek übergeben. Die St. Galler Chronik enthält viele Erörterungen über St. Gallische Litteratur, die weniger vollständig in die Sammelwerke von Canisius, Goldast und Pez, sowie in das Kolb'sche Verzeichniss übergegangen sind. Vor I. v. Arx war Metzler der genaueste Kenner der S. Galler Geschichte. Einen Abriss seines Lebens siehe in Haller's Schweiz. Bibl. III No. 1322.

1409. Papier 2° s. XVIII; 438 und 254 Seiten.

H. Ulr. Nabholz Toggenburger Krieg und Rorschach'sche Friedenshandlung. (Angekauft 1841 aus dem Besitz des D. C. J. Fäh Sacellanus in Lichtensteig.) Haller V No. 1864.

1410. Papier 2° v. J. 1797; 161 und 62 nebst einer Anzahl unbezifferter Seiten. Autographum.

P. Gerold Brandenburg Rerum S. Gallensium liber XVII und XVIII. Enthält S. 1—161 eine nach Materien geordnete Beschreibung des Jahrhunderts vor Abt Leodegar (reg. 1696—1717) in